

## Pressemeldung

Ihr/e Gesprächspartner/in  
Karin Haisch  
presseamt@aaln.de

Zimmer-Nr.  
122

Telefon  
07361 52 1122

Telefax  
07361 52 1902

Presse-Nr.  
105

Datum  
25.02.2022

# Ausweichquartiere für evakuierte Personen am 5. März im Schubart- Gymnasium

Betroffene telefonisch verständigt

Für die am Samstag, 5. März geplante Entschärfung einer beim Tannenwäldle vermuteten Fliegerbombe aus dem Zweiten Weltkrieg muss vorsichtshalber rund um die Verdachtsstelle ein Evakuierungsbereich eingerichtet werden. Alle Anwohner\*innen innerhalb dieses Bereichs müssen am Samstag, 5. März ohne Ausnahme bis 8 Uhr morgens ihre Wohnung verlassen. Für Betroffene, die nicht bei Freunden oder Verwandten unterkommen können, bietet die Stadt Aalen ein Ausweichquartier an. Jede\*r einzelne Betroffene im Evakuierungsbereich wurde von der Stadtverwaltung angeschrieben und um Rückmeldung gebeten, insbesondere bei Bedarf für eine Unterbringung in einem entsprechenden Ausweichquartier. Das Ausweichquartier wird in den Klassenräumen im Schubart-Gymnasium Aalen eingerichtet.

Betroffene Personen, die um Unterbringung in einem Ausweichquartier ersucht haben, und besonderen Betreuungs-, Transport- oder Pflegebedarf angemeldet haben, wurden vergangene Woche telefonisch verständigt oder persönlich aufgesucht. Die Organisation hat federführend der Führungsstab des Landkreises mit den Hilfsorganisationen DRK, Malteser und Johanniter übernommen. Sofern Betroffene bis zum 1. März 2022 keinen Anruf oder eine schriftliche Benachrichtigung erhalten haben, wird um telefonische Rückmeldung unter 07361-503-1091 gebeten. Nicht mobile Personen werden zum Ausweichquartier transportiert und nach Entwarnung zurückgebracht. Für bettlägerige Pflegebedürftige wurde eine entsprechende Unterbringung in einer geeigneten Einrichtung organisiert. Der Transport erfolgt durch die Hilfsdienste, die Betroffenen wurden telefonisch verständigt.

Ab wann ist das Ausweichquartier geöffnet?

Das Ausweichquartier im Hauptgebäude des Schubart-Gymnasiums, Rombacher Straße 30 hat am 5. März ab 6.30 Uhr morgens geöffnet, der Zugang erfolgt über den Haupteingang. Helferteams des DRK und der Johanniter sind Vorort, betreuen die Evakuierten und sorgen für die

Verpflegung und Getränke. Vor Betreten des Gebäudes muss sich jeder/jede registrieren lassen und es wird ein Corona-Schnelltest durchgeführt. Die Unterbringung erfolgt coronabedingt in kleinen Gruppen in den Unterrichtsräumen. Es besteht FFP2-Maskenpflicht in den gemeinschaftlich genutzten Räumen und die Abstände sind einzuhalten. Es wird deshalb gebeten eine FFP2-Maske mitzuführen.

Was soll ich mitnehmen ins Ausweichquartier?

Dringend benötigte Medikamente, Babynahrung, Wickel-Utensilien, Spielsachen, Mobiltelefon und Ladekabel, Ausweispapiere und Dinge des persönlichen Bedarfs sollten eingepackt werden. Haustiere können leider nicht mitgebracht werden, bei Bedarf hält die Stadtverwaltung eine Liste mit Adressen von Tierpensionen bereit.

Kurzfristiger Bedarf für Unterbringung im Ausweichquartier

Die Unterkunft im Ausweichquartier ist jederzeit, auch kurzfristig oder im Laufe des Tages am Samstag, 5. März auch ohne vorherige Bedarfsanzeige bei der Stadtverwaltung möglich. Bitte vor Betreten des Schulgebäudes beim Helferteam am Eingang Schubart-

Gymnasium melden, damit eine Corona-Schnelltestung und die Registrierung vorgenommen werden kann.

Wie lange muss ich im Ausweichquartier bleiben?

Nach erfolgreicher Entschärfung wird die Stadtverwaltung über ihre Webseite und Facebook-Kanal sowie mit Lautsprecherdurchsagen über das Ende der Evakuierung informieren.

Anfahrt und Parkplätze

Am Schubart-Gymnasium stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Wer mit dem eigenen PKW anreist, wird gebeten auf dem Greutplatz zu parken.

INFO

Ausweichquartier für von Evakuierung betroffene Personen am 5. März 2022:

Ab 6.30 Uhr geöffnet

Telefon für Rückfragen am 5.3. ab 6 Uhr:

07361-503-1809

Anschrift:

Schubart-Gymnasium

Rombacherstraße 30

73430 Aalen